

Bern, 19. Mai 2010

Medienmitteilung von transfair zu den Anträgen der KVF des Nationalrates zur Postgesetzrevision

NEIN ZUR UNKONTROLLIERTEN POSTMARKTLIBERALISIERUNG – EIN ZEICHEN DER VERNUNFT!

In der Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen (KVF) des Nationalrates obsiegt die Vernunft. Anders als der Ständerat stellt sie sich gegen die überhasteten und unkontrollierten Liberalisierungsphantasien des Bundesrates. Ein Erfolg für den Personalverband transfair und dessen Präsidentin, Chiara Simoneschi-Cortesi, die sich an vorderster Front für den Schutz des Service Public einsetzt.

Im Gegensatz zum Ständerat hat die KVF des Nationalrates die Zeichen der Zeit erkannt. Er gewichtet den Schutz des Service Public höher als die Liberalisierungsphantasien des Bundesrates und des Ständerates. Damit zeigt er Verständnis für die Bedürfnisse der Schweizer Bevölkerung nach einem qualitativ hochwertigen und flächendeckenden Service Public. Bedürfnisse, die der Bundesrat mit seiner überhasteten und unkontrollierten Liberalisierung des Postmarktes auf fahrlässige Art und Weise aufs Spiel setzt.

Die KVF hat nun als vorberatende Kommission ein starkes Signal gesetzt und mit ihren Anträgen für die weitaus vernünftigeren Lösung gestimmt. Über eine vollständige Liberalisierung kann in Unkenntnis der Auswirkungen der bisherigen Liberalisierungsschritte nicht entschieden werden. Es ist deshalb richtig, dass die KVF auf die Bremse tritt und verlangt, dass vor einer weiteren Marktöffnung zuerst die bisherigen Schritte und deren Konsequenzen sorgfältig ausgewertet werden.

transfair wertet den Entscheid der KVF als Erfolg. Wiederholt hat der Personalverband des Service Public vor überhasteten Liberalisierungsschritten gewarnt. Nun ruht die Hoffnung auf dem Nationalrat. Der Entscheid in der KVF ist äusserst knapp gefallen, es dürfte daher auch im Plenum noch zu einigen Diskussionen kommen. transfair baut darauf, dass sich die Vernunft durchsetzen wird. Alles andere würde in der Bevölkerung auf grosses Unverständnis stossen.